Wilhelm-Wander-Grundschule



Hausordnung

1. Allgemeines

- Wir sind alle einzigartig! (W-ANDERS)
- Wir wollen miteinander lernen!
- Alle Kinder sollen gern zur Schule kommen!

Unterricht

- Einlass in das Schulgebäude: 07:30 Uhr bis 07:45 Uhr
- Bis 07:40 Uhr soll Ich im Klassenraum sein!
 Die Schüler sind am Platz und bereiten sich auf den Unterricht vor.
 Die Lehrer sind im Klassenraum.
- Der Unterricht beginnt pünktlich.

Stunde: 07:45 Uhr bis 08:30 Uhr
 Stunde: 08:45 Uhr bis 09:30 Uhr

1. Hofpause: 09:30 Uhr bis 09.45 Uhr

3. Stunde: 09:55 Uhr bis 10:40 Uhr4. Stunde: 10:50 Uhr bis 11:35 Uhr

2. Hofpause 11.35 Uhr bis 11.55 Uhr

5. Stunde: 12:00 Uhr bis 12:45 Uhr6. Stunde: 12:55 Uhr bis 13:40 Uhr

Einige Fächer werden in Blöcken unterrichtet. Sich daraus ergebende abweichende Unterrichtszeiten werden durch den Klassenleiter und/oder den Fachlehrer bekannt gegeben.

- Nach dem Unterricht gehen Hortkinder in den Hort. Hauskinder verlassen das Schulgelände.
- •Das Schulgelände darf während des Unterrichts nicht verlassen werden.

Höflichkeit

- Wir gehen tolerant, respektvoll und freundlich miteinander um.
- Ich grüße Erwachsene im Schulhaus und auf dem Schulgelände.
- Konflikte/Probleme werden ohne Gewalt gelöst. Schaffe ich es nicht allein, bitte ich um Hilfe (erste Hilfe im Streit, Mitschüler, Lehrer, Schulsozialarbeiter).
- Die Worte "Bitte" und "Danke" gehören zu einem höflichen Umgang miteinander, sowie eine angemessene Lautstärke beim Spielen.

2. Verhalten

Im Schulhaus

- Im Schulhaus gehe ich langsam und verhalte mich leise.
- Unsere Schule soll immer sauber und ordentlich sein. Ich beschädige und beschmiere nichts. Fällt mir etwas herunter, hebe ich es auch auf.
- Toiletten werden in den Pausen benutzt. Die Türen zu den Toiletten dürfen nicht verstellt werden. Die Toiletten sind kein Spielplatz und ich verlasse sie sauber. Ich tobe und klettere nicht.
- Es kann passieren, dass mal etwas kaputt geht. Ich informiere meinen Lehrer darüber, damit es wieder repariert werden kann.

Im Unterricht

- Ich erscheine pünktlich, mit vollständigen Arbeitsmaterialien und erledigten Hausaufgaben zum Unterricht. Sollte ich etwas vergessen haben, dann sage ich das meinem Lehrer vor dem Unterricht.
- Jacken und Mützen oder Basecaps gehören an den Garderobenhaken.
- Ich halte mich an die in der Klasse aufgestellten Regeln.

 Den Unterricht darf ich nicht stören. Jedes Kind und jeder Lehrer hat das Recht auf einen störungsfreien Unterricht!
 Respektloses Verhalten dem Lehrer gegenüber wird nicht toleriert!

In den Pausen

Kleine Pausen

- In den kleinen Pausen halte ich mich im Klassenzimmer auf.
- Ich bereite mich auf die kommende Unterrichtsstunde vor. Die verbleibende Zeit kann ich für die Toilette nutzen und/oder etwas essen oder trinken. Im Klassenraum wird nicht getobt und rumgeschrien.

Große Pausen

- Alle Schüler halten sich in den großen Pausen auf dem Schulhof auf.
- Die Grünanlage und die Bühne werden nicht betreten.
- Zur Toilette gehe ich, bevor ich auf den Hof gehe oder auf dem Weg zurück ins Klassenzimmer.
- Bei Regen finden Hauspausen statt (2-mal klingeln). Ich bleibe im Klassenraum. Wenn der Leseraum geöffnet ist, darf ich ihn nutzen. Ich befolge die Aufforderungen der Erwachsenen im Leseraum
- Mit dem geliehenen Hofspielzeug gehe ich sorgsam um. Ich höre auf die Anweisungen der Verantwortlichen für die Spieltonne. Auf dem Schulhof wird kein Fußball gespielt.
- Ich beachte die Belehrung zum Verhalten auf der Hofpause.

Mittagessen

- Im Speiseraum verhalte ich mich leise.
- Vor dem Essen wasche ich mir die Hände.
- Nach dem Essen verlasse ich meinen Platz sauber und ordentlich.

Essenzeiten:

- In der 2. Hofpause essen Kinder, die
- nach der 4. Stunde Unterrichtsschluss haben oder
- 6 Stunden Unterricht haben (außer in der 5./6. Stunde ist Sport).
- Nach der 5. Stunde essen Kinder, die 5 Stunden Unterricht haben.
- Nach der 6. Stunde essen Kinder, die vom Sportunterricht/Schwimmen kommen.

Hortkinder beachten die Essenszeiten vom Hort!

Mitarbeit der Eltern

Wir wünschen uns, dass sich alle Eltern aktiv am Schulleben beteiligen.

- Kann ein Kind nicht am Unterricht teilnehmen (Krankheit, notwendiger Arztbesuch, ...), muss die Schule bis spätestens 08:30 Uhr telefonisch informiert werden. Sollte das Telefon nicht besetzt sein, ist der Anrufbeantworter zu nutzen. Wichtig ist die Angabe vom Namen und der Klasse des Kindes. Bei Krankheit ist eine telefonische Information <u>und</u> eine schriftliche Entschuldigung bzw. ein ärztliches Attest notwendig.
- Für den Schulweg sind die Eltern verantwortlich. Der Schulweg endet an der Schultür. Ab hier findet Ihr Kind selbstständig den Weg.
 Sollte der Schulweg mit dem Fahrrad zurückgelegt werden, so ist Folgendes zu beachten:
 - Das Fahrrad ist nicht versichert.
 - Auf dem Schulgelände gibt es wenige Möglichkeiten, das Fahrrad sachgemäß abzustellen.
- Eltern, die ihr Kind abholen möchten, warten vor dem Schulgelände.
- Unser Schulhof ist kein öffentlicher Spielplatz. Es ist nicht möglich, dass Geschwisterkinder auf dem Schulhof warten, bis der Bruder oder die Schwester Unterrichtsende hat.

- Waffen, Drogen, Alkohol, Zigaretten, Feuerzeuge, Laserpointer sind auf dem Schulgelände verboten.
- Mobile Endgeräte (Smartphone, -watch, Tablet o.ä.) sind in der Schule nicht versichert. Sollten Schüler ein mobiles Endgerät dabeihaben, so ist es bei Betreten der Schule auszuschalten und in die Schultasche zu stecken. Wird mit dem mobilen Endgerät während der Schulzeit gespielt, kann es bis zum Unterrichtsende des Schülers einbehalten werden. Werden Persönlichkeitsrechte von Mitschülern oder Erwachsenen beeinträchtigt (z. B. Fotos mit Smartphone), so wird das mobile Endgerät sichergestellt und ist von den Eltern abzuholen. Das gleiche gilt bei unerlaubter Nutzung im Unterricht.

Zusatz

- Im gesamten Schulgelände herrscht Rauchverbot!
- Hunde haben im gesamten Schulgelände nichts zu suchen!
- Fahrräder werden im Schulgelände geschoben!

Überarbeitet und beschlossen durch die Schulkonferenz am 15.06.2015. Gültig ab 01.08.2015.

Überarbeitung 08.01.2020. Überarbeitung beschlossen in der Gesamtlehrerkonferenz am 20.01.2020.

S. Tiburski, SL